GVB Genossenschaftsverband Bayern



Pressemitteilung

27.11.2026

↣Corporate Design managen↣Eventmarketing managen

„Stern des Sports“ in Silber für die DJK Unterweißenbrunn

Sportverein aus Bischofsheim in der Rhön gewinnt bayerischen Landesentscheid – TV Hallerstein und DJK-Tennisclub Büchlberg auf den Plätzen zwei und drei

Die DJK Unterweißenbrunn e. V. gewinnt den „Großen Stern des Sports“ in Silber 2026 in Bayern. Der Verein aus Bischofsheim in der Rhön überzeugte mit seinem Projekt „Ehrenamtlich bewegt, von Schafen gemäht: Die DJK auf dem Weg zum Klimavorbild“. Mit dem ersten Platz ist ein Preisgeld von 2.500 Euro verbunden. Die Auszeichnung wurde gestern Abend in München verliehen.

Den zweiten Platz belegt der TV von 1888 Hallerstein e. V. mit seinem Projekt „Jugend gestaltet den TV Hallerstein – analog und digital“. Der Verein erhält ein Preisgeld von 1.500 Euro. Auf Platz drei folgt der DJK-Tennisclub Büchlberg e. V. mit „DJK-TC Büchlberg – Mehr als Tennis. Ein Platz für alle.“ Der dritte Platz ist mit 1.000 Euro dotiert. Zweit- und Drittplatzierte erhalten außerdem einen kleinen „Stern des Sports“ und eine Urkunde.

Ein Dorfverein als Klimavorbild

Die DJK Unterweißenbrunn zeigt vorbildlich, wie sich Sport, ehrenamtliches Engagement und Klimaschutz miteinander verbinden lassen. „Auslöser waren steigende Energie- und Wasserkosten und die Frage, wie ein kleiner Verein seinen Sportbetrieb dauerhaft bezahlbar und zugleich nachhaltiger gestalten kann“, sagte Vereinsvorstand Matthias Kirchner.

Der Verein setzte daraufhin Schritt für Schritt eine Reihe von Maßnahmen um, viele davon mit ehrenamtlicher Eigenleistung: Ein 40 Meter tiefer Brunnen speist gemeinsam mit Regenwasser von umliegenden Dachflächen eine Zisterne für die Bewässerung des Sportplatzes. LED-Flutlicht senkt den Strombedarf, eine Photovoltaikanlage mit Speicher liefert einen großen Teil der benötigten Energie. Auch bei der Pflege der Grünflächen setzt die DJK auf eine ungewöhnliche Lösung: Schafe übernehmen einen Teil der Mäh-Arbeit und reduzieren damit den Einsatz von Maschinen.

Dabei richtet sich der Blick nicht allein auf die eigene Sportanlage. Nachhaltigkeit soll insbesondere für Kinder und Jugendliche erfahrbar sein. „Zugleich möchten wir anderen Sportvereinen zeigen, dass sich Maßnahmen wie LED-Beleuchtung, Regenwassernutzung oder Photovoltaik auch andernorts umsetzen lassen“, ergänzte Kirchner.

Kirchner: Sportvereine sind eine unverzichtbare Stütze des gesellschaftlichen Zusammenhalts

„Unsere Sportvereine sind eine unverzichtbare Stütze des gesellschaftlichen Zusammenhalts in Bayern. Was die vielen Ehrenamtlichen Tag für Tag leisten, reicht weit über Training und Wettkampf hinaus“, sagte Sandro Kirchner , Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration, bei der Preisverleihung. „Die DJK Unterweißenbrunn zeigt eindrucksvoll, wie ein Sportverein Verantwortung für seine Heimat und zugleich für eine nachhaltige Zukunft übernehmen kann. Zu diesem großartigen Engagement gratuliere ich herzlich. Mein Dank gilt aber ebenso allen 26 Vereinen, die sich für den bayerischen Landesentscheid qualifiziert haben. Sie alle zeigen, wie lebendig und vielfältig das Ehrenamt in unserem Sport ist“, sagte er.

Müller: Engagement, das weit über den Sport hinausreicht

Stefan Müller, Präsident des Genossenschaftsverbands Bayern (GVB), betonte die gesellschaftliche Bedeutung des Engagements: „Sportvereine sind Orte, an denen Gemeinschaft entsteht und Verantwortung gelebt wird. Die DJK Unterweißenbrunn zeigt eindrucksvoll, wie Ehrenamt, Nachhaltigkeit und Zusammenhalt zusammenwirken können. Aus diesem Zusammenspiel sind Ideen entstanden, die weit über den eigentlichen Sportbetrieb hinausstrahlen. Das passt hervorragend zu den genossenschaftlichen Werten: Miteinander, Verantwortung und Solidarität.“ Die „Sterne des Sports“ seien deshalb ein wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Engagements der Volksbanken und Raiffeisenbanken.

Lahm: Ehrenamt verdient Sichtbarkeit

Auch Philipp Lahm, Schirmherr der „Sterne des Sports“ in Silber in Bayern, würdigte das Engagement: „Die tollen Einreichungen bei ‚Sterne des Sports‘ sind ein weiterer Beleg dafür, dass so viele Menschen in Sportvereinen Verantwortung übernehmen und eigene Ideen umsetzen. Bei der DJK Unterweißenbrunn ist aus einer konkreten Herausforderung ein Projekt entstanden, das Nachhaltigkeit für Kinder und Jugendliche erlebbar macht und andere Vereine inspiriert. Ich freue mich, dass wir dieses Engagement mit den ‚Sternen des Sports‘ in Silber belohnen und sichtbar machen können. Wir müssen Vereine weiter stärken – weil wir so den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken.“

Der Fußball-Weltmeister und DFB-Ehrenspielführer ist seit diesem Jahr ehrenamtlicher Schirmherr der „Sterne des Sports“ in Bayern. Mit seiner Initiative „Treffpunkt Verein“ unterstützt er Vereine und gibt ehrenamtlichem Engagement eine Bühne. Zudem wird Lahm künftig als „Finanzbildungsbotschafter“ der Bundesregierung das Thema Finanzwissen in die Öffentlichkeit tragen.

Ammon: Sportvereine gestalten Zukunft vor Ort

BLSV-Präsident Jörg Ammon erklärte: „Sportvereine sind weit mehr als Orte für Training und Wettkampf. Sie bringen Menschen zusammen, übernehmen Verantwortung und geben wichtige Impulse für die Gesellschaft. Die DJK Unterweißenbrunn zeigt mit ihrem Engagement beispielhaft, wie ein Sportverein Zukunft vor Ort gestalten kann. Ein solches Projekt kann auch anderen Vereinen in Bayern Mut machen, eigene Wege zu gehen.“

„Sterne des Sports“ würdigen gesellschaftliches Engagement

Die „Sterne des Sports“ zeichnen Sportvereine für ihr besonderes gesellschaftliches Engagement über den eigentlichen Sportbetrieb hinaus aus. Die Volksbanken und Raiffeisenbanken vergeben die Auszeichnung gemeinsam mit dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB). Der Wettbewerb findet auf drei Ebenen statt: Bronze auf regionaler Ebene, Silber auf Landesebene und Gold auf Bundesebene.

Die DJK Unterweißenbrunn hatte sich mit ihrem Sieg auf Bronze-Ebene für den bayerischen Landesentscheid qualifiziert. Mit dem Gewinn des „Großen Stern des Sports“ in Silber vertritt sie Bayern nun auf Bundesebene.

Hintergrund: Die „Sterne des Sports“

Die „Sterne des Sports“ sind die wichtigste Auszeichnung für gesellschaftliches Engagement im Breitensport in Deutschland. Sie werden jährlich von den Volksbanken und Raiffeisenbanken gemeinsam mit dem DOSB vergeben – in den Stufen Bronze, Silber und Gold. Der Bronze-Preis wird auf regionaler Ebene vergeben, die Sieger qualifizieren sich für den Entscheid auf Landesebene um den Silber-Preis. Der Gold-Preis wird auf Bundesebene unter allen Landessiegern vergeben. Bundeskanzler Friedrich Merz überreicht die „Sterne des Sports“ in Gold am 18. Januar 2027 in Berlin.

Bildergalerie

Fotocredit: Max Mair/BEWEGT.content GmbH



Fußball-Weltmeister und DFB-Ehrenspielführer Philipp Lahm übernahm heuer die Schirmherrschaft des Wettbewerbs auf bayerischer Ebene.



Dr. Gerald Schneider

Pressesprecher

Mitgliederentwicklung und Kommunikation > Medien und

Kommunikation

+49 (89) 2868-3401

presse@gv-bayern.de

Anlagen

Sterne des Sports 2026 Gruppenbild mit allen Siegern (2.05 MB)	27.11.26
Sterne des Sports 2026: 1. Platz (2.19 MB)	27.11.26
Sterne des Sports 2026: 2. Platz (2 MB)	27.11.26
Sterne des Sports 2026: 3. Platz (2.03 MB)	27.11.26
Philipp Lahm und Innen- und Sportstaatssekretär Sandro Kirchner (1.72 MB)	27.11.26

Alle downloaden